

Deutsche Schulschachmeisterschaft der Grundschulmannschaften 2010

Die beiden ersten Mannschaften der Grundschulen Paul – Gerhardt (Lukas Kruck, Jonas Noll, Hendrik Plambeck, Bjarne Martensen und Alwin Schwerdt) und Grönauer Baum (Martin Kololli, Kevin Kololli, Anton Kroschel, Hanno Böhm und Jakob Heikamp) weilten vom 6. – 9. Mai zum Schachturnier in Dittrichshütte/Thüringen. Dort trafen sich die 34 besten Mannschaften aus ganz Deutschland, um den Deutschen Schulschachmeister zu ermitteln. Zu einer Mannschaft gehören 4 Spieler und ein Auswechselspieler.

Nach dem guten Abschneiden bei der Landesmeisterschaft von Schleswig – Holstein (Plätze 1 und 2!!), war nun die Frage, reicht unser Wissen und Können auch, um gegen die besten Mannschaften aus ganz Deutschland zu bestehen? Die erste Runde brachte für beide Teams ein 2:2, ein gutes Zeichen, es geht etwas! In Runde 2 legten die Kinder der GS Grönauer Baum ein glattes 4:0 vor und schoben sich damit in das obere Tabellendrittel hinein, würde man sich da halten können? Die P.-Gerhardt-Schule unterlag denkbar knapp mit 1,5:2,5 und auch die nächste Runde gegen unsere Nachbarn aus Rehna (Mecklenburg-Vorpommern) ging schief (1:3). Erst in der 4. Runde gelang gegen Worms der erste Mannschaftssieg. Der Grönauer Baum gewann zeitgleich 3:1 gegen Sömmerda(Thüringen) und musste dann in Runde 4 schon gegen einen der Favoriten, die Kreativschule aus Dresden spielen. Kevin Kololli siegte sicher an Brett 2 und auch sein Bruder Martin am Spitzenbrett hatte sich eine aussichtsreiche Stellung erarbeitet und versuchte, mit einem Sieg noch das Mannschafts- unentschieden zu retten. Leider reichte eine kleine Unaufmerksamkeit aus, alle Gewinnträume zu begraben. Nach dem ersten Tag lagen wir auf den Plätzen 6 bzw. 23! Was würde der nächste Tag bringen? Bei P.-Gerhardt gab es zunächst wieder ein 2:2, dem dann eine knappe 1,5:2,5 Niederlage folgte, immer war viel Aufregung im Spiel. Doch zum Tagesabschluss folgte ein toller Sieg der gesamten Mannschaft 4:0 und ein Riesensprung auf Rang 15! Die Kinder vom Grönauer Baum erkämpften gegen den späteren Vizemeister aus Oberrotweil (Baden) ein 2:2 und auch gegen die Dresdener 117. GS gab es das gleiche Ergebnis. Gestärkt nach dem Mittagessen wurde die Mövensee - Schule aus Berlin mit 3,5:0,5 bezwungen. Damit hatten wir vor den letzten beiden Runden am Sonntag die Plätze 4 bzw. 15 erkämpft, super Ergebnisse, die wir uns kaum erträumt hatten, waren plötzlich real.

Der weitere Nachmittag wurde zur Entspannung genutzt. Während einige sich im Tischtennis, Basteln oder Fußball versuchten, ließen sich andere von den nahen Saalfelder Feengrotten bezaubern. Auch die Sommerrodelbahn im Objekt Hochkonjunktur. Die 8. Runde begann wieder mit einem 2:2 der P.-Gerhardt-Schule, leider reichte die Konzentration in der Schlussrunde nicht mehr und durch eine glatte 0:4 Niederlage fiel die Mannschaft im dichten Gedränge noch auf Platz 23 zurück. Die Kinder vom Grönauer Baum hatten sich erstmal mit der auf Platz 3 liegenden Mannschaft aus Paderborn auseinanderzusetzen. Etwas glücklich lagen wir bereit nach kurzem Kampf 2:0 vorn und die beiden Kololli-Brüder spielten noch, ein gutes Zeichen! Kevin kämpfte gewohnt sicher weiter und siegte souverän, während sich Martin nach einem großen Kampf seinem übermächtigen Gegner geschlagen geben musste. Damit hatten wir die Paderborner überholt! Doch damit nicht genug, auch die anderen beiden Spitzenmannschaften zeigten Nerven und gaben unerwartet Punkte ab. Vor der alles entscheidenden letzten Runde lagen 6 Mannschaften ganz dicht beieinander, Oberrotweil 22,0; Dresden 21,5; Grönauer Baum 20,5; Paderborn 20,0; Schwemmbach Erfurt 19,5 und Johanniterschule Heitersheim 19,0 Punkte, dahinter noch weitere 3 Teams mit 18,5 Punkten. Die Anspannung für die Kinder war riesig, jeder halbe Punkt konnte alles entscheiden. Wir gaben unser Bestes und besiegten in heiß umkämpften Partien Würtingen mit 2,5:1,5, Oberrotweil erreichte gegen Schwemmbach Erfurt das gleiche Resultat. Die Dresdener Kreativschule und auch Paderborn hatten am Ende aber doch den besten Endspurt und siegten jeweils 4:0, damit holten sie sich den Titel bzw. Platz 3. Glückwunsch!

Unsere beiden Lübecker Mannschaften waren mit ihren Plätzen 4 (Grönauer Baum) und 23 für die Paul – Gerhardt – Schule sehr zufrieden. An diesem Wettbewerb haben sich ja einschließlich der Vorturniere in den einzelnen Bundesländern weit über 1000 Grundschulmannschaften beteiligt!!

Ein herausragendes Einzelergebnis erreichte Kevin Kololli mit 9 Siegen aus 9 Partien am Brett 2 der Schule Grönauer Baum!!

Im Namen der Kinder und Eltern bedanken wir uns bei den beiden Sponsoren (Haukohl-Stiftung und Pfiff-Möbelmarkt) der Schulen, die die Teilnahme an der Meisterschaft großzügig materiell unterstützten.







